



**Gemeinderat Schüttringen**  
**Sitzung des Gemeinderats vom 27.03.2019**

**Personalangelegenheiten**

In nicht öffentlicher Sitzung werden folgende Posten benannt:

**Benennung des Postens eines kommunalen Beamten, Kategorie A, Besoldungsgruppe A1, Untergruppe technischer Dienst (Funktion des Umwelt- und Energieberaters)**

**Diskussion betreffend den Posten eines kommunalen Beamten in Position eines Architekten / Urbanisten, Besoldungsgruppe A1, Untergruppe technischer Dienst:**

Aufgrund der Dringlichkeit wird für diese Stelle Übergangsweise der/die Kandidat/in befristet auf ein Jahr mit Verlängerungsoption eingestellt in der Besoldungsgruppe A1, Untergruppe technischer Dienst mit einem Gehalt der Stufe (indemnité de stage). Während dieser Zeit soll das erforderliche Einstellungsexamen nachgeholt werden.

**SIAS –biologische Station**

Frau Doris BAUER stellt das Programm und die Arbeit der biologischen Station SIAS vor. Neben den 4 Mitgliedsgemeinden Contern, Niederanven, Schüttringe und Sandweiler gibt es 14 konventionierte Gemeinden. Das auf die Gemeinde Schüttringe entfallende Budget für den Naturschutz beläuft sich auf 83.830 € (davon staatliche Subsidien 52.600 € / Anteil der Gemeinde 35.500 € inkl. Verwaltungskosten). Im Rahmen des nationalen Naturschutzfonds sind einzelne Projekte zu 100% über den Staat finanzierbar. Für die SIAS Gemeinden werden im Rahmen eines Fünf-Jahresplans drei Projekte umgesetzt: Restaurierung von artenreichen Grünflächen (499.776 €) die nicht mehr landwirtschaftliche genutzt werden, Realisierung eines Biotopenverbundsystems (458.085 €) und Neuanlage und Wiederaufbau von Bongerten (2.182.444 €). Hier werden ca. 8.000 Obstbäume neu angepflanzt. Auch Absatzmöglichkeiten für das anfallende Obst und Öffentlichkeitsarbeit sind Teil des Projektes.

Weiterer Arbeitsschwerpunkt der SIAS sind Naturaktivitäten in der Region. Gemeinsam mit dem Leader Projekt 2019-2021 wurde eine Plattform zur Veröffentlichung der regionalen Aktivitäten geschaffen, von Imkerkursen bis Schmetterlingswanderungen. Weitere Projekte für die Gemeinde Schüttringe sind die Bepflanzung der Kleintierzuchtanlage (Hecke, Solitäräume + Obstbäume), die Schaffung pestizidfreier öffentlicher Flächen wie beispielsweise den Schulhof oder die Baumpflanzaktion für Neugeborene. Hier können ausnahmsweise auch Privatleute bei der SIAS Bäume bestellen, wenn sie den Baum für ihr Kind im Privatgarten pflanzen möchten.

**Clubs und Vereine / Spenden**

**Die Subsidien für die lokalen Vereine für das Jahr 2018** i.H.v. 47.582,30 € werden einstimmig genehmigt. Die Gemeinde beschließt dass die bisherige Zahlung von 50€ pro Verein für die Versicherung zur Vereinfachung der Administration von der Gemeinde übernommen wird. In 2019 wird eine zusätzliche Kasko-Versicherung für Fahrten der Komitee-Mitglieder abgeschlossen. Ein neues Subsidien Reglement soll für 2020 erarbeitet werden. Vereine die ihren Jahresabschluss noch nicht vorgelegt haben werden aufgefordert dies nachzuholen.

### **Genehmigung von Spenden und diversen Subsidien für das Jahr 2019**

Insgesamt werden Spenden i.H.v. 10.050 € vergeben, davon 2.950 € jährlich wiederkehrende Spenden und 7.100 € außerordentliche Spenden. Zusätzlich wird eine Spende i.H.v. jeweils 500 € an 7 Organisationen vergeben die für die Opfer des Zyklons in Afrika sammeln.

### **Änderung des Verkehrsreglements**

Folgende Änderungen des Verkehrsreglements werden einstimmig genehmigt:

Parken auf dem Bürgersteig: auf besonders gekennzeichneten Flächen dürfen PKW halbseitig auf dem Bürgersteig parken (F 15 – stationnement autorisé sur le trottoir)

alternierendes Halteverbot: testweise wird in der Rue de Beyren in Uebersyren ein alternierendes Halteverbot eingeführt jeweils vom 01.-15. und 16.-31. eines Monats

Nutzung der E-Ladestationen auf dem Kirchenplatz: die Nutzungsdauer wird auf zwei Stunden beschränkt (Parken nur während der Ladezeit)

Rue de la Forêt in Schuttrange: komplettes Halteverbot außer in gekennzeichneten Zonen

Rue Principale in Schuttrange CR132: vor dem Haus Nr. 69 ist Parken auf dem Bürgersteig erlaubt

Rue des Prunelles Schuttrange: Parken verboten im Wendehammer

Rue de Beyren (CR185) in Uebersyren: alternierendes Halteverbot - ungerade Hausnummern vom 01.-15. des Monats, gerade Hausnummern vom 16.-31. des Monats

Die Nicht-Einhaltung des Reglements wird entsprechend sanktioniert. Die betroffenen Anwohner werden separat informiert und das Reglement wird auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht.

### **Sonstiges**

Drei **Friedhofskonzessionen** werden *einstimmig genehmigt*.

**Urbanismus: Genehmigung einer Gratis-Abtretung für zwei Grundstücke in Neuhaeusgen, rue Principale und Entscheidung über eine Kompensationszahlung im Rahmen eines PAP**: Laut Gesetz müssen bei einem PAP (Teilbebauungsplan) 25% der Fläche an die Gemeinde abgetreten werden. Bei einem Verzicht auf die Abtretung muss eine entsprechende Ausgleichszahlung vom Bauherrn geleistet werden. Die Gemeinde muss diese Gelder im direkten Zusammenhang mit dem PAP verwenden. Bei einem im Juli 2017 genehmigten PAP in der Rue Principale in Munsbach wurde auf die Abtretung verzichtet und stattdessen eine Ausgleichszahlung gefordert. Diese Entscheidung wurde vom Innenminister nicht anerkannt, da bei der Verwendung der Gelder kein direkter Zusammenhang mit dem PAP zu erkennen gewesen sei. Auch ein erneuter Verwendungsvorschlag der Gemeinde wurde nicht genehmigt (Bau eines Spielplatzes An der Delt). Bei einem ähnlichen Fall in einer anderen Gemeinde hat diese ein entsprechendes Gerichtsverfahren verloren. Aus diesem Grund schlägt der Schöffenrat

vor, aufgrund der geringen Erfolgsaussichten nicht gerichtlich gegen den Bescheid der Innenministerin vorzugehen.. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Soziales: Genehmigung eines Mietvertrages für die Miete eines Hauses in Schrassig Fuussebur / Genehmigung der Zurverfügungstellung im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus für eine Wohnung in Schuttrange, rue Principale /Genehmigung der Zurverfügungstellung im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus für eine Wohnung in Schrassig, Fuussebur**

Die Gemeinde mietet ein Haus von einem privaten Eigentümer für soziale Zwecke. Der Mietvertrag steht zur Verlängerung an bis zum 30.04.2021

Zwei Wohnungen im Eigentum der Gemeinde werden derzeit von Familien mit internationalem Schutzstatus bewohnt. Das Nutzungsrecht wird für ein Jahr verlängert.

*Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Spielplatz Grousbour:** Auf Nachfrage der DP-Fraktion werden folgende Informationen zum Status Quo gegeben: Die erforderliche Genehmigung für das Kompost-WC liegt noch nicht vor, eine provisorische Lösung wird kurzfristig installiert. Auch die geplanten schattenspendenden Bäume werden im Herbst gepflanzt. Übergangsweise soll ein Segeltuch gespannt werden. Das Gemeindereglement für Spielplätze gilt auch hier, darüber hinaus vertraue man auf den gesunden Menschenverstand und Disziplin bei der Nutzung durch Groß und Klein. Aktuell lägen keine Beschwerden die Nutzung betreffend vor. Sollte sich im Laufe des Jahres zeigen dass eine einvernehmliche Nutzung nicht möglich ist werde man entsprechendes Reglement mit Sanktionen ausarbeiten. Die Zweiteilung des Ministade sei keine optimale Lösung. Die Parkproblematik sei bekannt, auch eine Studie eines Ingenieurbüros habe keine Lösung gebracht. Der Agent Municipal werde darauf achten dass nur auf den gekennzeichneten Flächen geparkt wird.